

Fernunterrichtsvertrag

zwischen

Veranstalter

AZUBeasy

Lisa-Marie Kühn

Falkenstrasse 12

73760 Ostfildern

Vertreten durch: Lisa-Marie Kühn

und

Teilnehmer/-in

wird am _____ folgender Fernunterrichtsvertrag geschlossen.

Lehrgang: Erfolgreiche Ausbildung

Zertifizierungsnummer: 7469824

Buchungs- und Leistungsdatum: _____

Kosten: 149€ (Rechnungstellung kann ohne Ausweis der Umsatzsteuer nach §19 UStG Kleinunternehmerregelung erfolgen, Finanzamt Esslingen, Steuernummer: 59235/09065)

1. Allgemeines

Das Fernunterrichtsschutzgesetz (FernUSG) ist ein Gesetz zum Schutz von Teilnehmenden an Fernunterricht. Das FernUSG verlangt hierfür einen Fernunterrichtsvertrag zwischen dem Veranstalter von Fernunterricht (Veranstalter) und Teilnehmenden des Fernunterrichts (Teilnehmer). Veranstalter im Sinne des FernUSG und Vertragspartner ist AZUBeasy, Lisa-Marie Kühn, Falkenstrasse 12, 73760 Ostfildern, vertreten durch Lisa-Marie Kühn (Gründerin).

2. Vertragsabschluss und Lehrgangsbeginn

Durch Absenden der Bestellung über den Anbieter Elopape kommt der Vertragsabschluss dieses Fernunterrichtsvertrages zustande. Der Fernlehrgang beginnt mit der Freischaltung des Zugangs zu dem Kursbereich durch Zusendung einer Bestätigungs-E-Mail.

3. Kündigung nach § 5 FernUSG und Mindestvertragslaufzeit

Der Fernunterrichtsvertrag kann durch besondere Gründe fristlos gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen, bedarf der Textform.

Es gibt keine Mindestvertragslaufzeit, da der Onlinekurs nach 12 Wochen i.d.R. durch den Auszubildenden beendet sein wird.

4. Lehrgangsinhalt, Abschluss

Der Teilnehmer nimmt an dem Fernlehrgang ‚Erfolgreiche Ausbildung‘ (im Folgenden Fernlehrgang) teil. Der Fernlehrgang wird in Form eines Onlinekurses durchgeführt und vermittelt den Teilnehmern Kenntnisse für einen erfolgreichen Start in die Ausbildung, Aufbau von Finanzwissen, Inhalte zur Mentalen Gesundheit und wie die Teilnehmer die Ausbildung erfolgreich abschließen. Die Inhalte sind theoretisch und beziehen verschiedene Übungen mit ein. Der Fernlehrgang ist in vier inhaltliche Module sowie einen Einführungs- und Abschlussteil untergliedert. Außerdem gibt es einen Bereich in dem die Downloadmaterialien, die Community und häufig gestellte Fragen erklärt werden. Jedes der vier inhaltlichen Modulen (Modul 1-4) wird mit Lernzielen und einem Einführungstext eingeleitet. In dem Workbook gibt es begleitende Aufgaben, passend zu den entsprechenden Inhalten in dem Onlinekurs. Nach dem Abschluss von jedem Modul gibt es Quizfragen, die richtig beantwortet werden müssen um das nächste Modul freizuschalten. Der erfolgreiche Abschluss des Fernlehrgangs wird mit einem Zertifikat bestätigt.

5. Leistungsumfang und Durchführung

Nach Vertragsabschluss erhält der Teilnehmer für die Dauer des Fernlehrgangs Zugang zu dem auf der Internetseite https://elopage.com/s/azubeasy/sign_in hinterlegten Kursbereich. In diesem Bereich stehen folgende Materialien zur Verfügung:

- In jedem Modul verschiedene Wissensimpulse, Lektionsaufgaben und Quizfragen. Die Übungsaufgaben werden i.d.R. im PDF Format bereitgestellt in dem begleitenden Workbook. Das Workbook steht im Downloadbereich zur Verfügung.
- Community zum Austausch
- Kontakt zum persönlichen Support und technischer Unterstützung
- Downloadmaterialien

Der Zugang zum Fernlehrgang besteht aus einem Login (E-Mail-Adresse) und einem Passwort. Die Zugangsdaten (Login und Passwort) sind vom Teilnehmer geheim zu halten und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Sollte der Teilnehmer die Zugangsdaten an Dritte weitergeben, darf der Veranstalter den Zugang sperren.

Der Teilnehmer erhält außerdem die Möglichkeit in monatlichen Live Calls (monatlich, 6 Monate ab dem ersten Zugang, d.h. 6 Calls pro Teilnehmer) dem Veranstalter seine Fragen zu stellen. Der Austausch zwischen den Auszubildenden soll hier gewährleistet werden. Außerdem werden in diesem Live Call die Ergebnisse der Aufgaben aus dem Workbook besprochen und kontrolliert. Die Live-Calls sind immer für ca. 1 Stunde angesetzt.

6. Dauer des Fernlehrgangs

Der Fernlehrgang beginnt mit der Freischaltung des Zugangs zu dem Kursbereich (erfolgt ab dem Zeitpunkt, wenn der Auszubildende sich registriert) und endet mit der erfolgreichen Absolvierung aller Module und Quizfragen. Die Bearbeitungsdauer für die Hauptmodule beträgt 120 Minuten pro Woche, die des Einführungs- und Abschlussmoduls 20 Minuten. Der Fernlehrgang ist so konzipiert, dass er in 12 Wochen absolviert werden kann. Die Freischaltung des jeweils nächsten Moduls erfolgt immer dann, wenn die Quizfragen aus dem vorigen Modul richtig bearbeitet wurden. Der Zugang zu den Kursmaterialien wird maximal für 1 Jahr aufrechterhalten und endet danach automatisch ohne Ausstellung eines Zertifikats.

7. Kosten und Zahlungen

Die Kosten des Fernlehrgangs betragen 149 Euro (Rechnungstellung kann ohne Ausweis der Umsatzsteuer nach §19 UStG Kleinunternehmerregelung erfolgen, Finanzamt Esslingen, Steuernummer: 59235/09065). Die Kosten sind in vollem Umfang direkt nach Vertragsabschluss zu bezahlen. Weitere Kosten, die z.B. für die Bereitstellung eines Internetzugangs entstehen, sind vom Teilnehmer oder dessen Ausbildungsbetrieb zu bezahlen. Die Zahlungsabwicklung findet über den Zahlungsdienstleister Elopape statt, der auch die Rechnung an die Teilnehmer ausstellt.

8. Widerruf, Widerrufsbelehrung

Der Teilnehmer hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Teilnehmer den Veranstalter

AZUBeasy
Lisa-Marie Kühn
Falkenstrasse 12
73760 Ostfildern
E-Mail: hello@azubeasy.de
Telefon: 0151-59155455

Mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Der Teilnehmer kann dafür das nachfolgende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Wird der Vertrag widerrufen, wird der Veranstalter alle Zahlungen, die er vom Teilnehmer erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags beim Veranstalter eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das der Teilnehmer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Teilnehmer wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Teilnehmer wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Das Widerrufsrecht erlischt gemäß § 356 Abs. 5 BGB bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten vorzeitig, wenn der Veranstalter mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem der Teilnehmer seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass der Teilnehmer durch seine Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert.

Widerrufsformular

Wenn Sie den Fernunterrichtsertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.

- An: AZUBeasy, Lisa-Marie Kühn, Falkenstrasse 12, 73760 Ostfildern, E-Mail: hello@azubeasy.de, Tel.: 0151-59155455
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Fernunterrichtsvertrag
- Bestellt am (*): _____ Erhalten am (*): _____
- Name des/der Verbraucher(s): _____
- Anschrift des/der Verbraucher(s): _____
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____ Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen

9. Urheberrechte

Die Fernlehrgangsmaterialien sind in allen ihren Darstellungsformen personalisiert und urheberrechtlich geschützt. Sie sind für den persönlichen Gebrauch des Teilnehmers vorgesehen und dürfen weder vervielfältigt, veröffentlicht oder verbreitet werden.

10. Haftungsausschluss

Der Fernlehrgang ist so gestaltet, dass ein aufmerksamer und motivierter Teilnehmer die Inhalte verstehen und die Ziele des Fernlehrgangs erreichen kann. Für einen Schulungserfolg haftet der Veranstalter nicht. Für eine Anwendung der Kursinhalte im konkreten Einzelfall und für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen. Hier sind insbesondere auch folgende Hinweise zu beachten: Der Onlinekurs ‚Erfolgreiche Ausbildung‘ unterstützt Auszubildende aus allen Lehrjahren. Alle angegebenen Informationen stellen keine Anlageberatung, Kaufempfehlung, Rechtsberatung oder Steuerberatung dar. Es handelt sich bei allen Aussagen um die allgemein veröffentlichte Meinung des Veranstalters. Die Informationen hat der Veranstalter durch eigene Erfahrungen als Privatanleger gewonnen.

Die Informationen sind nicht auf die persönliche Situation des Teilnehmers zugeschnitten und sind daher kein Ersatz für eine professionelle und individuelle Beratung durch hierfür qualifizierte Personen. Der Veranstalter ist kein Arzt, Psychotherapeut, Psychologe oder Psychiater. Die Inhalte ersetzen keinesfalls die fachliche Beratung durch einen Arzt. Sollte der Teilnehmer gesundheitliche oder psychische Beschwerden haben, empfiehlt der Veranstalter dringend professionelle Hilfe aufzusuchen.

11. Zulassung der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)

Der Fernlehrgang ‚Erfolgreiche Ausbildung‘ ist von der staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht unter der Zulassungsnummer 7469824 zugelassen.

12. Datenschutz

An den Veranstalter übermittelte Daten werden in einer EDV-Anlage gespeichert. Die Verwendung der Daten erfolgt ausdrücklich unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmung des DSGVO. Eine Weitergabe oder Verwendung der Daten zu Werbezwecken findet nicht statt.

13. Streitbeilegung

Die Europäische Kommission bietet auf der Internetseite www.ec.europa.eu/consumers/odr die Möglichkeit, Streitfragen die Onlinekäufen zu klären.

14. Schlussbestimmung

Das Vertragsverhältnis unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Für Streitigkeiten aus einem Fernunterrichtsvertrag oder über das Bestehen eines solchen Vertrags ist das Gericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk der Teilnehmer seinen allgemeinen Gerichtsstand hat. Sollten einzelne Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder sich bei Durchführung eines Vertrages eine ergänzungsbedürftige Vertragslücke offenbaren, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Dieses Dokument wurde maschinell erstellt und bedarf keiner Unterschrift.

Ende des Fernunterrichtsvertrags.

Widerrufsbelehrung

Onlinekurs ‚Erfolgreiche Ausbildung‘

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

AZUBeasy

Lisa-Marie Kühn

Falkenstrasse 12

73760 Ostfildern

E-Mail: hello@azubeasy.de

Tel.: 0151-59155455

Mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Muster Widerrufsformular

Wenn Sie den Fernunterrichtsertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.

- An: AZUBeasy, Lisa-Marie Kühn, Falkenstrasse 12, 73760 Ostfildern, E-Mail: hello@azubeasy.de, Tel.: 0151-59155455
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Fernunterrichtsvertrag
- Bestellt am (*): _____ Erhalten am (*): _____
- Name des/der Verbraucher(s): _____
- Anschrift des/der Verbraucher(s): _____
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____ Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen

Folgen des Widerrufs

Wird der Vertrag widerrufen, wird der Veranstalter alle Zahlungen, die er vom Teilnehmer erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags beim Veranstalter eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das der Teilnehmer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Teilnehmer wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Teilnehmer wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt gemäß § 356 Abs. 5 BGB bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Inhalten vorzeitig, wenn der Veranstalter mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem der Teilnehmer seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass der Teilnehmer durch seine Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert.

Ende der Widerrufsbelehrung